

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 40  
  
**Artikel:** Missverstanden  
**Autor:** A.St.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449430>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Dazu konnten sich die beiden aber nicht entschließen. Sie beschloßen zu warten.

Sie telegraphierten wieder mal nach Rußland. Und Schweigen war die Antwort.

Wieder vergingen Monate. Nun langweilten sie sich jedoch nicht mehr und Geld war da zum Verschauen. Sie waren geduldig.

Da kam eines Tages eine schriftliche Situation. Sreudig gingen sie hin. Aber es war eine Klage wegen Konkubinat. Durch ihr Heiratsaufgebot hatten sie bewiesen, daß sie . . . eben einander gern hatten. Das eine von beiden mußte aus dem Hause, hieß es bei der Behörde.

Nun trennten sie sich von Tisch und Bett und von Haus zu Haus.

Aber der Herr Hausverwalter und Diener des abwesenden Herrn Ruffen mußte eine Köchin haben und eine Verwalterin. Und so engagierte er sein Konkubinchen. Natürlich mußte sie wieder unten im Mädchenzimmer schlafen. Dagegen hatte die Behörde nichts. Nun leben sie glücklich!

Wenn der Ruffe kommt, werde ich es dem „Nebelpalter“ berichten.

0111110

21notol

## Den Zucker-Hamstern ins Stammbuch

Zucker, Zucker! — Welch ein Schrecken — Als die Einfuhr jüngst blieb stecken, Hieß es schnell an jedem Ort: 's ist uns leid, er ist schon fort!

Plötzlich sind wir drangekommen, Schmolz wie Schnee in Frühlingssonnen: Hier ein Pfund und dort ein Pfund . . . Jedoch hört! Der wahre Grund

— sagt nur der Verkäufer leise — Der lag da, daß zentnerweise Man den Süßstoff schleppt nach Haus, Wo man lebt in Saus und Braus.

Unbekümmert um die Massen, Die es nimmer können fassen, Daß in dieser schweren Zeit Solcher Unfug sich macht breit.

Da kam jüngst die Sreudenkunde Aus der Bundesväter Munde: Duldet Euch der Wochen zwei, Bis die süße Not vorbei!

Still der Hamster schleicht in d'Kammer, Nun kriegt er den Zuckerjammer; Schwer verdaut er die Geschicht: Spare, aber much're nicht!

23alter Süßlich

## Protest

Ein Herr begegnet einem ihm bekannten Musiker im Nacht-Café.

„Wie konnten Sie denn nur so tief sinken?“

„Wiefo? sagt der Musiker, „ich bin doch nicht als Gast hier, sondern bloß als Klavier-Spieler!“

10ldi

## Mißverstanden

Sie sitzt bei ihm auf der Veranda ihres Eigenheims und meint schwärmerisch: Es wäre doch hübsch, wenn wir hier etwas Musik hätten. Wenn durch die Luft herrliche Akkorde zittern . . .

Darauf er, zerstreut: Ach, laß mich doch in Ruhe mit den langweiligen Akkordzithern.

21. G1.



# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

## Café Corso

Bern • Aarberggasse 40

Täglich: 1613

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

**Wildische Haarpflege** gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
**Frau L. WILD** Schwanengasse 9 BERN  
III. Etage  
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

## Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

### Café-Restaurant

Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:  
**Erstklassige Künstler-Konzerte!**

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

## Massage

Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat  
Marktgasse 29, Eingang Amthausgässchen. — Telefon Nr. 4788  
**Rosa Bleuel**

## Zur Herbst-Saison

empfehl ich

## Fritz Lauper, Md. Tailleur

4 Schwanengasse - Bern - Schwanengasse 4

## Spezialistin

für Massage und Körperpflege.  
**Frl. Anna Stöckli**, Effingerstrasse 18a, Bern. 1649

### Fussärztin-Masseuse

**Frl. Bärtschi**

Waghausgasse, Bern



## RINNER'S WIENER CAFÉ

:: BERN ::

Ecke Schauplatzgasse - Gurlengasse

6 Billards,  
3 Gesellschaftszimmer  
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn  
Münchner Kindl - Bräu  
Pilsner Kaiser - Quell  
Hochfeines Café u. sonstige  
exquisite Getränke. Zum gefäll. Besuche empfiehlt sich

**H. Rinner** 1490

Besuchen Sie das  
**Crèmerie - Restaurant**  
Bern, Münzgraben  
vis-à-vis Bellevue-Palais.

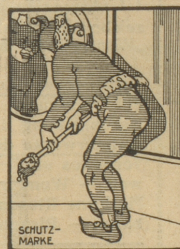
## Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof  
Bubenbergrasse 1  
Telephon 3948 - I. Etage  
Schöne Zimmer, anerkannt gute  
Küche. Nachmittagsstee. 1553

Visitkarten liefert prompt  
u. billig **Jean Frey**, Buchdruckerei, Zürich.

## Gebrüder GIESBRECHT

Bern



Berner Spiegel-Manufaktur  
Glasschleif- u. Polierwerke  
Blei u. Messingverglasungen  
Schaufenster- und Laden-  
Einrichtungen 1563

## Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurten bei Bern

Neuerbautes Haus :: Ruhige  
Lage :: Prachtige Aussicht  
Ganz nahe Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge  
daher für Pensionäre (Ruhe-  
und Erholungsbedürftige)  
ganz besonders geeignet

Pensionspreise: 1494  
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50  
alles Inbegriffen

Bitte Prospekte verlangen  
Höfl. empf. sich d. Besitzerin  
Familie **Abderhalden**.

## Weinfelden Hotel „Merkur“

Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — **Auto-Garage**. — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höfl. **A. Saurwein-Fricker**.

## ST. GALLEN

## Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

## Ein Versuch

mit unsern genau gehenden

## Armband-Uhren

wird sich lohnen.

Weitgehendste Garantie.  
**Armbanduhr** Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger Fr. 20.—

**Armbanduhr** Nr. 25 „12.“ Versand gegen Nachnahme.

**Gg. Scherrans & Cie.**

St. Gallen

Zum Trauring-Eck.

## 4000 Musikstücke

Ed. Schott-Einzelausgabe  
Jede Nummer 30 Cts.

Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Katalog gratis.

**Musikhaus A. H. Seeger**

St. Gallen :: Theaterplatz

## Altertümer-Verkauf

Schränke  
Kommoden  
Sekretäre  
Stühle  
Tische  
Truhen  
Arbeitsstischli

Pendulen  
Miniaturen  
Englische  
Französische  
Schweizer Stiche  
Zürch. Ansichten  
Goldschmuck

Niederländer  
Koller  
Henner 1610  
Leuenberger  
Guido Renni  
Religiöse Sujets  
Zinn-Kannen, Porzellan

**Th. Deucher**, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

**Express-Beförderung u. Reinigungs-Institut**  
Telephon 2560

**Rote Radler**

**St. Gallen**  
Inhaber: G. TSCHUMPER  
Hintere Davidstrasse Nr. 8



**Transport**  
**Reinigung**

von Gepäck, Waren, Mobiliar,  
:: Kassen und Klavieren ::  
von Fenstern, Küchen und  
:: Böden aller Art. 1547